



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Kunstministerin Prof. Dr. med. Kiechle bei Präsentation „Vermeer. Briefleserin in Blau“ anlässlich der Wiedereröffnung der Sammlungsräume der Alten Pinakothek**

Kunstministerin Prof. Dr. med. Kiechle bei Präsentation „Vermeer. Briefleserin in Blau“ anlässlich der Wiedereröffnung der Sammlungsräume der Alten Pinakothek

2. Juli 2018

Sanierung der Alten Pinakothek abgeschlossen: „Kunstwerk von Weltrang heißt Besucher willkommen“

MÜNCHEN. „Die Sanierung der Alten Pinakothek ist nun erfolgreich abgeschlossen. Das heißt auch: die Kunst erstrahlt hier künftig in neuem, noch besseren Licht. Ich freue mich sehr, dass zu diesem Anlass ein Kunstwerk von Weltrang die Besucher in diesen prächtigen Räumlichkeiten willkommen heißt. Für die Vermeer-Leihgabe ‚Briefleserin in Blau‘ bedanke ich mich sehr herzlich beim Amsterdamer Rijksmuseum,“ sagte Kunstministerin Prof. Dr. med. Marion Kiechle heute bei der Präsentation „Vermeer. Briefleserin in Blau“ anlässlich der Wiedereröffnung der Sammlungsräume der Alten Pinakothek. Das Kunstwerk des holländischen Malers Johannes Vermeer ist noch bis 30. September 2018 in München zu sehen.

Das um 1663 entstandene Meisterwerk „Briefleserin in Blau“ ist eines von nur 34 erhaltenen Werken Johannes Vermeers. Bei der aufwendigen Restaurierung des Gemäldes 2010/11 wurde das Geheimnis um die Jahrhunderte überdauernde intensive und magische Wirkung dieses Blaus gelüftet. Vermeer hat keinen Aufwand gescheut, um das blaue Kleid der Briefleserin strahlen zu lassen: Er verwendete hierfür Blaupigmente, die aus dem kostbaren Lapislazuli gewonnen wurden, einem gesteinsartigen Material aus Afghanistan, und legte diese auf eine kupfergrüne Farbfläche. Seite an Seite mit den bekannten Meisterwerken im Holländer-Saal der Alten Pinakothek kann das Publikum die einzigartige Wirkung des Gemäldes nachempfinden.

Im Oktober wartet die Alte Pinakothek dann mit erlesenen Meisterwerken italienischer Renaissance-Kunst auf, wenn die Ausstellung „Florenz und seine Maler“ eröffnet.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

